

Neue italienische Stühle = Nouveaux sièges italiens = New Italian chairs

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **6 (1952)**

Heft 1

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-328217>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

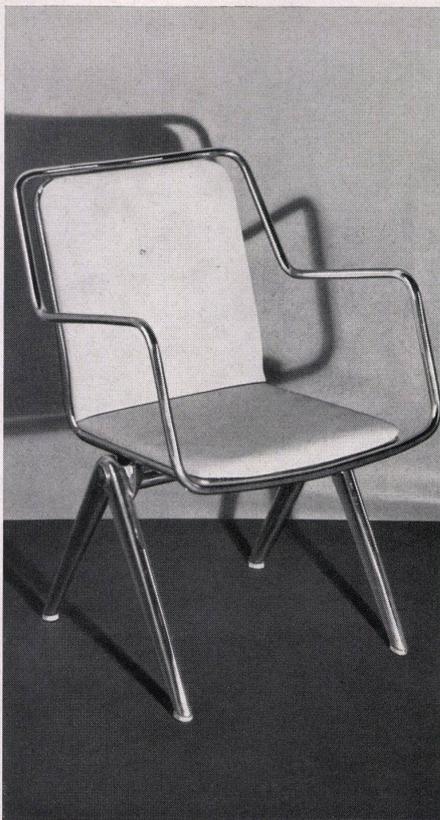
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Neue italienische Stühle

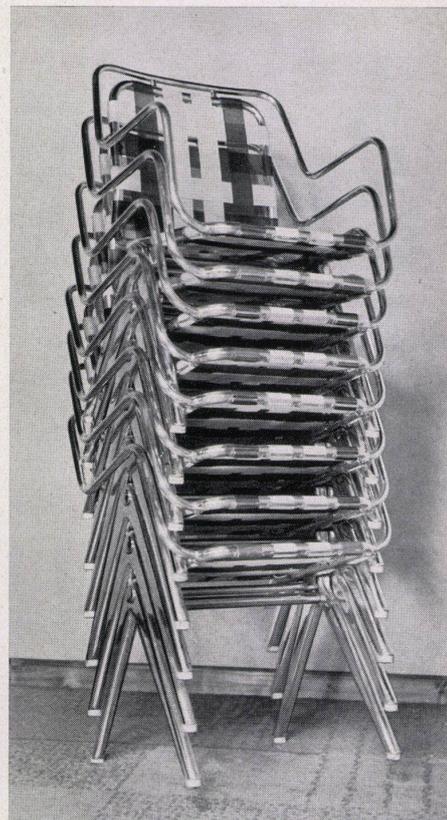
Nouveaux sièges italiens
New Italian Chairs

Architekt: Rinaldi Mario
Padova, Italia

Rinaldi Mario in Padua hat eine neue Serie von teilweise stapelbaren Stühlen herausgebracht, die durch ihre Eleganz und ihre saubere konstruktive Haltung interessieren. Chromstahlrohre bilden Traggerüst, Beine und Armlehnen. Für Sitz- und Rückenpolster werden teils gebogenes Holz, teils stoffüberzogene Gummipolster verwendet. Die Rücken sind in zwei Typen beweglich am Stuhlgerüst befestigt. Ein Fauteuiltyp hat bewegliches Oberteil. Besonders fällt ein Dreibeinstuhl mit gebogenem Sitz auf, wobei dieser federnd auf dem Dreibein ruht. Wenn man an all die festgefahrenen Katalogtypen denkt, die heute überall und fast ausschließlich zum Verkauf angeboten und leider auch gekauft werden, dann wünscht man den serienmäßig hergestellten Stuhltypen der Firma Rinaldi eine möglichst weitgehende Vertretung bei den Konsumenten und damit auch den verdienten Erfolg.



Stapelbarer Armstuhl aus Duraluminium mit beweglichem, gummigepolstertem, stoffüberzogenem Sitz- und Rückenteil. Chaise pliante à accoudoirs en duralumin, avec siège et dossier réglables rembourrés de caoutchouc et recouverts d'étoffe.
Stacked arm-chair, Duralumin, with movable, rubber-padded seat and back, covered with fabric.



Stapelbarer Armsessel auf Bockbeinen in rostfreiem Duraluminium. Sitzteil beweglich auf Beinen montiert. Nylongurten. Siège pliant avec accoudoirs monté sur pieds de chevalet en duralumin inoxydable. La partie du siège est mobile. Sangles en nylon.
Stacked arm-chair made of stainless Duralumin. Seat movable on legs. Nylon webbing.

Stapelbarer Stuhl mit beweglicher Rückenlehne aus Preßblech und stoffüberzogener Gummipolsterung. Chaise pliante à dossier réglable en métal formé avec rembourrage de caoutchouc recouvert d'étoffe.
Stacking chair with movable back made of pressed metal sheet.

Armstuhl aus Stahlrohr mit beweglichem Rückenteil. Preßblech und Gummipolster mit gestreiftem Stoff überzogen. Chaise en acier tubulaire avec accoudoirs et dossier réglable. Métal formé avec rembourrage de caoutchouc recouvert d'étoffe.
Steel-tube arm-chair with movable back section. Pressed sheet-metal and rubber padding covered with striped fabric.

Dreibeintyp mit federnd aufgelegtem und gebogenem Holzstuhl. Modèle à trois pieds avec siège formé bien suspendu.
Three-leg type with laid-on and bent wooden seat.

